

Universitätsexperte

Pädagogische Forschung
und Innovation in der Vorschule



tech technologische
universität



Universitätsexperte Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitute.com/de/bildung/spezialisierung/spezialisierung-padagogische-forschung-innovation-vorschule

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Struktur und Inhalt

Seite 12

04

Methodik

Seite 20

05

Qualifizierung

Seite 28

01

Präsentation

Forschung ist in jedem Bereich von grundlegender Bedeutung, und auch im Bereich der Lehre darf sie nicht außer Acht gelassen werden. Ständig werden neue Methoden, Hilfsmittel oder Aktivitäten entwickelt, die sich ideal für die pädagogische Praxis eignen, da sie den Schülern helfen, in ihrem Lernprozess voranzukommen. Damit sie jedoch effektiv sind, müssen Lehrkräfte über spezifische Fähigkeiten verfügen, um sie in ihrer täglichen Arbeit anwenden zu können.



“

Mehr spezialisierte Lehrkräfte mit Kenntnissen über die innovativsten didaktischen Instrumente sind gleichbedeutend mit besser unterrichteten Schülern"

Der Universitätsexperte in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule wurde entwickelt, um die Fähigkeiten von Lehrkräften zu verbessern, die in dieser Bildungsphase unterrichten. Zu diesem Zweck hat die TECH Technologische Universität die aktuellsten Inhalte auf dem Markt ausgewählt, damit die Studenten mit den wichtigsten pädagogischen Werkzeugen auf dem Laufenden bleiben und diese in ihrem Unterricht anwenden können, was sowohl für ihre tägliche Praxis als auch für das Lernen ihrer Schüler von Vorteil ist.

In diesem Sinne deckt das Programm neben anderen grundlegenden Aspekten, die die Vorschule auf die erste Ebene der pädagogischen Arbeit heben, die Praxis der pädagogischen Forschung, die Innovation in der Unterrichtspraxis, die beruflichen Fähigkeiten oder die auf den Unterricht angewandten Informations- und Kommunikationstechnologien ab.

Dieser Universitätsexperte zeichnet sich dadurch aus, dass er in einem 100%igen Online-Format absolviert werden kann, das sich an die Bedürfnisse und Verpflichtungen der Studenten anpasst, und zwar auf asynchrone und vollständig selbstverwaltete Weise. Die Studenten können wählen, an welchen Tagen, zu welcher Uhrzeit und wie viel Zeit sie dem Studium der Programminhalte widmen möchten. Immer im Einklang mit ihren Kapazitäten und Fähigkeiten.

Die Reihenfolge und Aufteilung der Fächer und ihrer Themen ist speziell so gestaltet, dass jeder Student sein Engagement selbst bestimmen und seine Zeit selbst verwalten kann. Zu diesem Zweck stehen ihm theoretische Materialien zur Verfügung, die durch angereicherte Texte, Multimedia-Präsentationen, Übungen und angeleitete praktische Aktivitäten, Motivationsvideos, Meisterklassen und Fallstudien präsentiert werden. Dadurch wird er in der Lage sein, Wissen auf geordnete Weise zu vermitteln und seine Entscheidungsfindung zu bilden, um seine Fähigkeiten im Bereich des Unterrichts zu demonstrieren.

Eine Weiterbildung auf höherem Niveau, die sich an Studenten richtet, die sich mit den Besten umgeben und sich in ihrem Beruf behaupten wollen, nicht nur als persönliche Angelegenheit, sondern auch mit dem Hauptziel, einen Unterschied in der Ausbildung ihrer Schüler zu machen.

Dieser **Universitätsexperte in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt. Die hervorstechendsten Merkmale der Fortbildung sind:

- ♦ Die Entwicklung praktischer Fälle, die in simulierten Szenarien von Experten auf dem Gebiet der Wissensvermittlung präsentiert werden, in denen der Student in geordneter Weise das gelernte Wissen abrufen und den Erwerb von Kompetenzen demonstrieren kann
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- ♦ Die neuesten Nachrichten über die pädagogische Aufgabe der Lehrkraft in der Vorschule
- ♦ Praktische Übungen zur Selbstbeurteilung, um das Studium zu verbessern, sowie Aktivitäten auf verschiedenen Kompetenzniveaus
- ♦ Besondere Betonung auf innovative Methoden und Lehrforschung
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Die Verbesserung der Fähigkeiten von Lehrkräften ist unerlässlich, um den Schülern eine hochwertige Schulbildung zu bieten

“

Vertiefen Sie sich in das Studium dieses kompletten Programms, in dem Sie alles finden, was Sie brauchen, um ein höheres berufliches Niveau zu erreichen und mit den Besten zu konkurrieren"

Das Dozententeam besteht aus Fachleuten aus dem Bereich der Lehrkraftfortbildung, die ihre Erfahrungen in diese Weiterbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten aus führenden Unternehmen und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situiertes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die ihr im Laufe des Studiengangs gestellt werden. Dazu steht ihr ein innovatives interaktives Videosystem zur Verfügung, das von anerkannten Experten auf dem Gebiet der Fach- und Berufsberatung mit umfassender Lehrerfahrung entwickelt wurde.

Das Programm lädt dazu ein, zu lernen und zu wachsen, sich als Lehrkraft weiterzuentwickeln, pädagogische Instrumente und Strategien in Bezug auf die häufigsten Bedürfnisse in unseren Klassenzimmern kennenzulernen.

Wir bieten Ihnen die beste Lehrmethodik mit einer Vielzahl praktischer Fälle, damit Sie Ihr Studium so gestalten können, als hätten Sie es mit echten Fällen zu tun.



02 Ziele

Das Programm in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule zielt darauf ab, bei den Studenten die für die Ausübung ihres Berufs erforderlichen Fähigkeiten zu entwickeln. Zu diesem Zweck bietet ihnen die TECH Technologische Universität die umfassendste Weiterbildung durch führende Experten auf diesem Gebiet an.





“

Werden Sie Lehrkraft für die Vorschule dank der Möglichkeit, die Ihnen TECH, die führende Online-Universität, bietet"



Allgemeine Ziele

- Kennen der Organisation von Vorschulen und der Vielfalt der Maßnahmen, die ihren Betrieb ausmachen
- Akzeptieren, dass die Ausübung der Lehrtätigkeit im Laufe des Lebens perfektioniert und an wissenschaftliche, pädagogische und soziale Veränderungen angepasst werden muss
- Identifizieren der wichtigsten Bildungsstandards im spanischen Bildungssystem



Unser Ziel ist es, akademische Spitzenleistungen zu erbringen und Ihnen dabei zu helfen, sie ebenfalls zu erreichen"





Spezifische Ziele

Modul 1. Theorie und Praxis der pädagogischen Forschung

- ♦ Erwerben der erwarteten Kompetenzen und Kenntnisse
- ♦ Besitzen einer forschenden Einstellung und der Fähigkeit, das Anliegen einer ständigen beruflichen Verbesserung zu fördern
- ♦ Vertraut sein mit quantitativem und qualitativem Wissen
- ♦ Kennen quantitativer und qualitativer Informationen
- ♦ Wissen, wie man pädagogische Forschung plant und entwickelt
- ♦ Identifizieren der Techniken und Instrumente der Bildungsforschung

Modul 2. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis

- ♦ Einführen der Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis, die ein wesentliches Element zur Steigerung der Qualität und Effizienz von Bildungszentren geworden ist
- ♦ Verändern der Bildungsrealität durch eine Neudefinition der Rolle der Lehrkraft
- ♦ Kennenlernen der verschiedenen Projekte zur Verbesserung des Bildungswesens
- ♦ Erweitern des Wissens darüber, wie man eine Schule verbessern kann
- ♦ Erwerben der Werkzeuge, um mehr autonomes und kooperatives Lernen zu erreichen
- ♦ Kennen der wichtigsten Aspekte der erzieherischen Resilienz

Modul 3. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten

- ♦ Entwickeln der wichtigsten pädagogischen und beruflichen Fähigkeiten von Vorschullehrkräften
- ♦ Erklären der erforderlichen Lehrfähigkeiten
- ♦ Fortbilden der Lehrkraft für die Organisation des Bildungszentrums
- ♦ Erwerben guter Werkzeuge für die Ausarbeitung von Bildungsprogrammen im Zentrum
- ♦ Analysieren emotionaler Kompetenzen und Wissen, wie man damit umgeht
- ♦ Formulieren von Bewertungsstudien und Wissen, wie man sie anwendet

Modul 4. Informationstechnologie in der Bildung

- ♦ Erwerben der erforderlichen digitalen Fähigkeiten und Kenntnisse, ergänzt durch pädagogische und methodische Fähigkeiten, die dem aktuellen Kontext entsprechen
- ♦ Einführen in gute IKT-Praktiken, die eine professionelle Unterrichtsentwicklung garantieren, die auf die Verwaltung digitaler Quellen für den Unterrichtsgebrauch, die Kommunikation in digitalen Netzwerken für pädagogische Zwecke, die Fähigkeit zur Erstellung didaktischer Materialien unter Verwendung digitaler Werkzeuge und das Problemmanagement sowie die Kenntnis von Sicherheitsbereichen für die korrekte Nutzung von IKT im Klassenzimmer abzielt
- ♦ Verwalten und Erstellen einer digitalen Identität je nach Kontext, sich der Bedeutung der digitalen Spuren und der Möglichkeiten, die die IKT in dieser Hinsicht bieten, bewusst sein und somit deren Vorteile und Risiken zu kennen
- ♦ In der Lage sein, IKT zu erzeugen und anzuwenden
- ♦ Kombinieren der verschiedenen IKT in der Schule als pädagogisches Mittel
- ♦ Erkennen und Entdecken der Bedeutung der Lehrerfortbildung

03

Struktur und Inhalt

Die Struktur der Inhalte wurde von hochrangigen Fachleuten aus dem Bildungsbereich entwickelt, die über umfangreiche Erfahrungen und ein anerkanntes Ansehen in ihrem Beruf verfügen, das durch ihre Erfahrung bestätigt wird, und die die neuen Technologien für den Unterricht beherrschen.





“

*Die besten Inhalte, um die besten
Lehrkräfte fortzubilden"*

Modul 1. Theorie und Praxis der pädagogischen Forschung

- 1.1. Forschung und Innovation im Bildungswesen
 - 1.1.1. Die wissenschaftliche Methode
 - 1.1.2. Forschung im Bildungswesen
 - 1.1.3. Ansätze für die Bildungsforschung
 - 1.1.4. Die Notwendigkeit von Forschung und Innovation im Bildungswesen
 - 1.1.5. Ethik in der Bildungsforschung
- 1.2. Der Forschungsprozess, die Phasen und Modalitäten
 - 1.2.1. Modalitäten der pädagogischen Forschung und Innovation
 - 1.2.2. Etappen des Forschungs- und Innovationsprozesses
 - 1.2.3. Unterschiede zwischen quantitativen und qualitativen Ansätzen
 - 1.2.4. Die Formulierung von Forschungsproblemen
 - 1.2.5. Planung und Durchführung von Forschung oder Feldarbeit
- 1.3. Der Prozess der Bildungsforschung: Schlüssel zur Gestaltung und Planung
 - 1.3.1. Die Formulierung von Forschungsproblemen
 - 1.3.2. Festlegung der Forschungsfrage und Definition der Ziele
 - 1.3.3. Planung und Durchführung von Forschung oder Feldarbeit
- 1.4. Die Bedeutung der bibliographischen Recherche
 - 1.4.1. Auswahl und Rechtfertigung des Forschungsthemas
 - 1.4.2. Mögliche Forschungsbereiche im Bildungswesen
 - 1.4.3. Die Suche nach Informationen und Datenbanken
 - 1.4.4. Präzision bei der Verwendung von Informationsquellen (Vermeidung von Plagiaten)
 - 1.4.5. Schlüssel zur Entwicklung des theoretischen Rahmens
- 1.5. Quantitative Designs: Umfang der Forschung und Definition der Hypothesen
 - 1.5.1. Der Umfang der quantitativen Forschung
 - 1.5.2. Hypothesen und Variablen in der Bildungsforschung
 - 1.5.3. Klassifizierung von Hypothesen
- 1.6. Quantitative Designs: Arten von Designs und Stichprobenauswahl
 - 1.6.1. Experimentelle Designs
 - 1.6.2. Quasi-experimentelle Designs
 - 1.6.3. Nichtexperimentelle Studien (ex post facto) Stichprobenauswahl
- 1.7. Qualitative Designs
 - 1.7.1. Was versteht man unter qualitativer Forschung?
 - 1.7.2. Ethnographische Forschung
 - 1.7.3. Fallstudien
 - 1.7.4. Biographisch-narrative Forschung
 - 1.7.5. Fundierte Theorie
 - 1.7.6. Aktionsforschung
- 1.8. Techniken und Instrumente für die Bildungsforschung
 - 1.8.1. Sammeln von Informationen: Messung und Bewertung im Bildungswesen
 - 1.8.2. Techniken und Instrumente zur Datenerhebung
 - 1.8.3. Zuverlässigkeit und Gültigkeit: technische Anforderungen an die Instrumente
- 1.9. Quantitative Inhaltsanalyse
 - 1.9.1. Statistische Analyse
 - 1.9.2. Variablen in der Forschung
 - 1.9.3. Konzept und Merkmale von Hypothesen
 - 1.9.4. Ansatz zur deskriptiven Statistik
 - 1.9.5. Ansatz zur Inferenzstatistik
- 1.10. Analyse der qualitativen Informationen
 - 1.10.1. Was versteht man unter qualitativer Analyse?
 - 1.10.2. Allgemeiner Prozess der qualitativen Datenanalyse
 - 1.10.3. Kategorisierung und Kodierung
 - 1.10.4. Kriterien für wissenschaftliche Präzision bei der qualitativen Datenanalyse
- 1.11. Von der Bildungsforschung zur beruflichen Entwicklung von Pädagogen: aktuelle Möglichkeiten und Herausforderungen
 - 1.11.1. Die aktuelle Situation der Bildungsforschung und die spezifische Sicht des Bildungsforschers
 - 1.11.2. Von der Bildungsforschung zur Forschung im Klassenzimmer
 - 1.11.3. Von der Forschung im Klassenzimmer zur Bewertung von Bildungsinnovationen
 - 1.11.4. Bildungsforschung, Ethik und berufliche Entwicklung von Pädagogen
- 1.12. Schlüssel zur Gestaltung eines Forschungsprojekts im Unterricht
 - 1.12.1. Schreiben in einer akademischen Arbeit
 - 1.12.2. Hauptbestandteile einer akademischen Arbeit
 - 1.12.3. Die mündliche Präsentation einer akademischen Arbeit



Modul 2. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis

- 2.1. Innovation und Verbesserung der Unterrichtspraxis
 - 2.1.1. Einleitung
 - 2.1.2. Innovation, Veränderung, Verbesserung und Reform
 - 2.1.3. Die Kampagne zur Verbesserung der schulischen Effizienz
 - 2.1.4. Neun Schlüsselfaktoren für Verbesserungen
 - 2.1.5. Wie wird die Umstellung vorgenommen? Die Phasen des Prozesses
 - 2.1.6. Abschließende Reflexion
- 2.2. Projekte zur Innovation und Verbesserung des Unterrichts
 - 2.2.1. Einleitung
 - 2.2.2. Identifikationsdaten
 - 2.2.3. Rechtfertigung des Projekts
 - 2.2.4. Theoretischer Rahmen
 - 2.2.5. Ziele
 - 2.2.6. Methodik
 - 2.2.7. Ressourcen
 - 2.2.8. Zeitplanung
 - 2.2.9. Auswertung der Ergebnisse
 - 2.2.10. Bibliografische Referenzen
 - 2.2.11. Abschließende Reflexion
- 2.3. Schulmanagement und Führung
 - 2.3.1. Ziele
 - 2.3.2. Einleitung
 - 2.3.3. Unterschiedliche Konzepte von Führung
 - 2.3.4. Das Konzept der verteilten Führung
 - 2.3.5. Ansätze zur Verteilung der Führung
 - 2.3.6. Widerstand gegen verteilte Führung
 - 2.3.7. Die Verteilung der Führung in Spanien
 - 2.3.8. Abschließende Reflexion

- 2.4. Die Ausbildung von Lehrkräften
 - 2.4.1. Einleitung
 - 2.4.2. Erstausbildung von Lehrkräften
 - 2.4.3. Die Ausbildung von neuen Lehrkräften
 - 2.4.4. Berufliche Entwicklung von Lehrkräften
 - 2.4.5. Lehrkompetenzen
 - 2.4.6. Reflexive Praxis
 - 2.4.7. Von der Bildungsforschung zur beruflichen Entwicklung von Pädagogen
 - 2.5. Kreativität in der Bildung: das Prinzip der pädagogischen Verbesserung und Innovation
 - 2.5.1. Einleitung
 - 2.5.2. Die vier Elemente, die Kreativität ausmachen
 - 2.5.3. Einige für die Didaktik relevante Thesen zur Kreativität
 - 2.5.4. Kreativität in Ausbildung und pädagogische Innovation
 - 2.5.5. Didaktische oder pädagogische Überlegungen zur Entwicklung von Kreativität
 - 2.5.6. Einige Techniken zur Entwicklung von Kreativität
 - 2.5.7. Abschließende Reflexion
 - 2.6. Autonomes und kooperatives Lernen (I): Lernen, zu lernen
 - 2.6.1. Einleitung
 - 2.6.2. Warum ist Metakognition notwendig?
 - 2.6.3. Das Lernen lehren
 - 2.6.4. Explizite Vermittlung von Lernstrategien
 - 2.6.5. Klassifizierung von Lernstrategien
 - 2.6.6. Metakognitive Strategien lehren
 - 2.6.7. Das Problem der Bewertung
 - 2.6.8. Abschließende Reflexion
 - 2.7. Autonomes und kooperatives Lernen (II): Emotionales und soziales Lernen
 - 2.7.1. Einleitung
 - 2.7.2. Das Konzept der emotionalen Intelligenz
 - 2.7.3. Emotionale Kompetenzen
 - 2.7.4. Programme für emotionale Erziehung und soziales und emotionales Lernen
 - 2.7.5. Konkrete Techniken und Methoden für das Training sozialer Fähigkeiten
 - 2.7.6. Integration von sozialem und emotionalem Lernen in die formale Bildung
 - 2.7.7. Abschließende Reflexion
 - 2.8. Autonomes und kooperatives Lernen (III): Lernen durch Anwendung
 - 2.8.1. Einleitung
 - 2.8.2. Aktive Strategien und Methoden zur Förderung der Teilnahme
 - 2.8.3. Problemorientiertes Lernen
 - 2.8.4. Projektarbeit
 - 2.8.5. Kooperatives Lernen
 - 2.8.6. Thematische Immersion
 - 2.8.7. Abschließende Reflexion
 - 2.9. Bewertung des Lernens
 - 2.9.1. Einleitung
 - 2.9.2. Eine erneuerte Bewertung
 - 2.9.3. Modalitäten der Bewertung
 - 2.9.4. Verfahrensbewertung durch das Portfolio
 - 2.9.5. Die Verwendung von Rubriken zur Verdeutlichung der Bewertungskriterien
 - 2.9.6. Abschließende Reflexion
 - 2.10. Die Rolle der Lehrkraft im Klassenzimmer
 - 2.10.1. Die Lehrkraft als Führer und Berater
 - 2.10.2. Die Lehrkraft als Klassenleiter
 - 2.10.3. Arten der Klassenleitung
 - 2.10.4. Führungsqualitäten im Klassenzimmer und in der Schule
 - 2.10.5. Zusammenleben in der Schule
- Modul 3. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten**
- 3.1. Strategien und Fähigkeiten der Vorschullehrkraft in Bezug auf die pädagogische Organisation der Bildungseinrichtung
 - 3.1.1. Analyse der Elemente des Lehrplans für Vorschulen, die von der Bildungsverwaltung priorisiert werden
 - 3.1.2. Analyse der Schlussfolgerungen und Vorschläge des Vorjahresberichts
 - 3.1.3. Analyse der Prioritäten des PGA (allgemeines Jahresprogramm) der Schule
 - 3.2. Strategien und Fähigkeiten der Vorschullehrkraft in Bezug auf die pädagogische Organisation der Schüler
 - 3.2.1. Strategien zur Erfassung von Informationen über Schüler, die zum ersten Mal die Schule besuchen
 - 3.2.2. Strategien für die Weitergabe von Informationen über Schüler, die in der Vorschule von einer Stufe in eine andere versetzt werden

- 3.3. Bildungsplanung und -programmierung in der Vorschule
 - 3.3.1. Programmierungseinheiten in der Vorschule
 - 3.3.2. Einige Beispiele für Programmierungseinheiten in der Vorschule
 - 3.3.3. Lehrkompetenzen für die Planung von Projektarbeit
- 3.4. Lehrstrategien für das Lernen in der Vorschule. Die Perspektive einer Vorschullehrkraft
 - 3.4.1. Der Lehr- und Lernprozess in der Vorschule
 - 3.4.2. Psychopädagogische Grundsätze in der Vorschule
 - 3.4.3. Didaktische und berufliche Fähigkeiten im Zusammenhang mit Lehr- und Lernprozessen in der Vorschule
- 3.5. Organisation von Lehrmitteln, Räumen und Zeit in der Vorschule
 - 3.5.1. Organisation von Lehrmitteln und Lehrplan in der Vorschule
 - 3.5.2. Die Organisation des Raums als pädagogische Ressource in der Vorschule
 - 3.5.3. Das Klassenzimmer in der Vorschule
 - 3.5.4. Organisation und Verteilung der Zeit in der Vorschule
 - 3.5.5. Kriterien für die Zeiteinteilung in der Vorschule
- 3.6. Professionelle Fertigkeiten für die Berücksichtigung von Bildungsbedürfnissen im Vorschulunterricht
 - 3.6.1. Bildungsbedarf: Nützliche Konzepte für den Unterricht und die beruflichen Fähigkeiten von Erziehern in der Vorschule
 - 3.6.2. Lernschwierigkeiten und pädagogische Intervention bei motorischen, visuellen und Hörbehinderungen: pädagogische Intervention und pädagogische und berufliche Fähigkeiten
 - 3.6.3. Lernschwierigkeiten, die sich aus ASS, ADHS, geistiger Behinderung und hohen intellektuellen Fähigkeiten ergeben: entsprechende pädagogische und berufliche Fähigkeiten
 - 3.6.4. Verhaltensstörungen im Kindesalter: Unterricht und damit verbundene berufliche Fähigkeiten
- 3.7. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten der Vorschullehrkraft zur Konfliktbewältigung
 - 3.7.1. Persönliche Beziehungen in Schulen
 - 3.7.2. Disziplin und Konflikte in Schulen
 - 3.7.3. Die präventive Dimension der Disziplin
 - 3.7.4. Lehrmethoden und Schuldisziplin
 - 3.7.5. Konflikte in Bildungseinrichtungen
 - 3.7.6. Konfliktvermeidung in Schulen
 - 3.7.7. Verfahren für den Umgang mit Konfliktsituationen in Schulen
- 3.8. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten in Bezug auf die Verbindung mit der Umwelt in der frühkindlichen Erziehung
 - 3.8.1. Elemente und Faktoren, die das schulische Umfeld prägen
 - 3.8.2. Systemtheorie und ökologisches Modell als Grundlage, um uns in der Beziehung zwischen Bildung und Umwelt zurechtzufinden
 - 3.8.3. Säulen der Bildung und das schulische Umfeld
 - 3.8.4. Lernende Gemeinschaften, eine integrative pädagogische Antwort auf die Beziehung der Schule zur Umwelt
 - 3.8.5. Grundsätze von Lerngemeinschaften
 - 3.8.6. Interaktive Gruppen: eine erfolgreiche Erfahrung. Dialogisches Lernen
 - 3.8.7. Phasen der Umwandlung in eine Lerngemeinschaft
 - 3.8.8. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten der Vorschullehrkraft
- 3.9. Pädagogische und berufliche Fähigkeiten in Bezug auf Führung und emotionale Kompetenzen
 - 3.9.1. Ein erster Ansatz für pädagogische Führung
 - 3.9.2. Emotionale Kompetenzen und pädagogische Führung
 - 3.9.3. Pädagogische Führung in der Vorschule
- 3.10. Bewertung in der Vorschule aus der Sicht einer Vorschullehrkraft
 - 3.10.1. Schlüsselkonzepte für die Bewertung in der Vorschule wiederentdecken
 - 3.10.2. Eine grundlegende pädagogische und berufliche Fähigkeit: die Beobachtung
 - 3.10.3. Nach der Bewertung
 - 3.10.4. Lernen, spielen und bewerten
 - 3.10.5. Berichte für die Familien

Modul 4. Informationstechnologie in der Bildung

- 4.1. IKT, digitale Kompetenz und Alphabetisierung
 - 4.1.1. Einführung und Ziele
 - 4.1.2. Schule in der Wissensgesellschaft
 - 4.1.3. IKT im Lehr- und Lernprozess
 - 4.1.4. Digitale Alphabetisierung und Kompetenzen
 - 4.1.5. Die Rolle des Lehrers im Klassenzimmer
 - 4.1.6. Die digitalen Kompetenzen des Lehrers
 - 4.1.7. Bibliografische Referenzen
 - 4.1.8. Hardware im Klassenzimmer: IWBs, Tablets und Smartphones
 - 4.1.9. Internet als Bildungsressource: Web 2.0 und *M-Learning*
 - 4.1.10. Lehrer als Teil des Web 2.0: Aufbau einer digitalen Identität
 - 4.1.11. Leitlinien für die Erstellung von Lehrerprofilen
 - 4.1.12. Ein Lehrerprofil auf Twitter erstellen
 - 4.1.13. Bibliografische Referenzen
- 4.2. Erstellung pädagogischer Inhalte mit IKT und deren Möglichkeiten im Unterricht
 - 4.2.1. Einführung und Ziele
 - 4.2.2. Bedingungen für partizipatives Lernen
 - 4.2.3. Die Rolle des Schülers im IKT-Klassenzimmer: *Prosumer*
 - 4.2.4. Erstellen von Inhalten im Web 2.0: digitale Tools
 - 4.2.5. Der Blog als Unterrichtsmittel im Klassenzimmer
 - 4.2.6. Richtlinien für die Erstellung eines Bildungsblogs
 - 4.2.7. Elemente des Blogs als pädagogische Ressource
 - 4.2.8. Bibliografische Referenzen
- 4.3. Persönliche Lernumgebungen für Lehrer
 - 4.3.1. Einführung und Ziel
 - 4.3.2. Lehrerfortbildung für die Integration von IKT
 - 4.3.3. Lerngemeinschaften
 - 4.3.4. Definition von persönlichen Lernumgebungen
 - 4.3.5. Einsatz von PLE und NLP im Bildungsbereich
 - 4.3.6. Entwerfen und Erstellen unseres PLE-Klassenzimmers
 - 4.3.7. Bibliografische Referenzen
- 4.4. Gemeinsames Lernen und Kuratieren von Inhalten
 - 4.4.1. Einführung und Ziele
 - 4.4.2. Kollaboratives Lernen für die effiziente Einführung von IKT im Unterricht
 - 4.4.3. Digitale Tools für kollaboratives Arbeiten
 - 4.4.4. Kuratierung von Inhalten
 - 4.4.5. Das Kuratieren von Inhalten als didaktische Praxis bei der Förderung der digitalen Kompetenzen der Schüler
 - 4.4.6. Der Lehrer, der Inhalte kuratiert. *Scoop.it*
 - 4.4.7. Bibliografische Referenzen
- 4.5. Pädagogische Nutzung von sozialen Netzwerken. Sicherheit bei der Nutzung von IKT im Klassenzimmer
 - 4.5.1. Einführung und Ziele
 - 4.5.2. Prinzip des vernetzten Lernens
 - 4.5.3. Soziale Netzwerke: Instrumente für den Aufbau von Lerngemeinschaften
 - 4.5.4. Kommunikation in sozialen Netzwerken: Verwaltung der neuen kommunikativen Codes
 - 4.5.5. Arten von sozialen Netzwerken
 - 4.5.6. Wie man soziale Netzwerke im Unterricht nutzt: Erstellung von Inhalten
 - 4.5.7. Entwicklung der digitalen Kompetenzen von Schülern und Lehrern durch die Integration sozialer Netzwerke im Klassenzimmer
 - 4.5.8. Einführung und Ziele der Sicherheit bei der Nutzung von IKT im Klassenzimmer
 - 4.5.9. Digitale Identität
 - 4.5.10. Risiken für Minderjährige im Internet
 - 4.5.11. Werteerziehung mit IKT: *Service-Learning-Methodik* (SLE) mit IKT-Ressourcen
 - 4.5.12. Plattformen zur Förderung der Internetsicherheit
 - 4.5.13. Internetsicherheit als Teil der Erziehung: Schulen, Familien, Schüler und Lehrer
 - 4.5.14. Bibliografische Referenzen

- 4.6. Erstellung von audiovisuellen Inhalten mit IKT-Tools PBL und IKT
 - 4.6.1. Einführung und Ziele
 - 4.6.2. Blooms Taxonomie und IKT
 - 4.6.3. Der Bildungs-Podcast als didaktisches Element
 - 4.6.4. Audio-Erstellung
 - 4.6.5. Das Bild als didaktisches Element
 - 4.6.6. IKT-Tools mit pädagogischer Nutzung von Bildern
 - 4.6.7. Bildbearbeitung mit IKT: Tools für die Bildbearbeitung
 - 4.6.8. Was ist das PBL?
 - 4.6.9. Prozess der Arbeit mit PBL und IKT
 - 4.6.10. PBL mit IKT konzipieren
 - 4.6.11. Bildungsmöglichkeiten im Web 3.0
 - 4.6.12. Youtuber und Instagrammer: informelles Lernen in digitalen Medien
 - 4.6.13. Das Videotutorial als pädagogische Ressource im Klassenzimmer
 - 4.6.14. Plattformen für die Verbreitung von audiovisuellem Material
 - 4.6.15. Richtlinien für die Erstellung eines Lehrvideos
 - 4.6.16. Bibliografische Referenzen
- 4.7. IKT-Politik und Gesetzgebung
 - 4.7.1. Einführung und Ziele
 - 4.7.2. Datenschutzgesetz
 - 4.7.3. Leitfaden für Empfehlungen zum Schutz der Privatsphäre von Kindern im Internet
 - 4.7.4. Urheberrechte: *Copyright und Creative Commons*
 - 4.7.5. Verwendung von urheberrechtlich geschütztem Material
 - 4.7.6. Bibliografische Referenzen
- 4.8. *Gamification*: Motivation und IKT im Unterricht
 - 4.8.1. Einführung und Ziele
 - 4.8.2. *Gamification* hält durch virtuelle Lernumgebungen Einzug ins Klassenzimmer
 - 4.8.3. Spielbasiertes Lernen (GBL)
 - 4.8.4. *Augmented Reality* (AR) im Klassenzimmer
 - 4.8.5. Arten von *Augmented Reality* und Erfahrungen im Klassenzimmer
 - 4.8.6. QR-Codes im Klassenzimmer: Codegenerierung und pädagogische Anwendung
 - 4.8.7. Erfahrungen im Klassenzimmer
 - 4.8.8. Bibliografische Referenzen
- 4.9. Medienkompetenz im Unterricht mit IKT
 - 4.9.1. Einführung und Ziele
 - 4.9.2. Förderung der Medienkompetenz von Lehrern
 - 4.9.3. Beherrschung der Kommunikation für einen motivierenden Unterricht
 - 4.9.4. Pädagogische Inhalte mit IKT
 - 4.9.5. Die Bedeutung des Bildes als pädagogische Ressource
 - 4.9.6. Digitale Präsentationen als didaktisches Hilfsmittel im Klassenzimmer
 - 4.9.7. Arbeiten mit Bildern im Klassenzimmer
 - 4.9.8. Bilder im Web 2.0 teilen
 - 4.9.9. Bibliografische Referenzen
- 4.10. Bewertung für IKT-gestütztes Lernen
 - 4.10.1. Einführung und Ziele
 - 4.10.2. Bewertung für IKT-gestütztes Lernen
 - 4.10.3. Bewertungsinstrumente: digitales Portfolio und Rubriken
 - 4.10.4. Aufbau eines *E-Portfolio* mit Google Sites
 - 4.10.5. Bewertungsrubriken erstellen
 - 4.10.6. Entwerfen von Bewertungen und Selbsteinschätzungen mit Google Forms
 - 4.10.7. Bibliografische Referenzen



Dieses Programm ist der Schlüssel zu Ihrer Karriere, verpassen Sie die Gelegenheit nicht"

04

Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern”

An der TECH Education School verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten Fällen konfrontiert, die auf realen Situationen basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode.

Mit TECH erlebt der Erzieher, Lehrer oder Dozent eine Art des Lernens, die an den Grundfesten der traditionellen Universitäten in aller Welt rüttelt.



Es handelt sich um eine Technik, die den kritischen Geist entwickelt und den Erzieher darauf vorbereitet, Entscheidungen zu treffen, Argumente zu verteidigen und Meinungen gegenüberzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Lehrer, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Gelernte wird solide in praktische Fähigkeiten umgesetzt, die es dem Pädagogen ermöglichen, das Wissen besser in die tägliche Praxis zu integrieren.
3. Die Aneignung von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen aus dem realen Unterricht erleichtert und effizienter gestaltet.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodik

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.



Der Lehrer lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.

Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 85.000 Pädagogen mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen ausgebildet. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher kombinieren wir jedes dieser Elemente konzentrisch.

Die Gesamtnote unseres Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachlehrkräften, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studenten qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



Pädagogische Techniken und Verfahren auf Video

TECH bringt die innovativsten Techniken mit den neuesten pädagogischen Fortschritten an die Spitze des aktuellen Geschehens im Bildungswesen. All dies in der ersten Person, mit maximaler Strenge, erklärt und detailliert für Ihre Assimilation und Ihr Verständnis. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als „europäische Erfolgsgeschichte“ ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studenten Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.





Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studenten überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert baut Wissen und Gedächtnis auf und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



05

Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule garantiert neben der präzisesten und aktuellsten Fortbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten”*

Dieser **Universitätsexperte in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Pädagogische Forschung und Innovation in der Vorschule**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institutionen
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätsexperte
Pädagogische Forschung
und Innovation in der Vorschule

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätsexperte

Pädagogische Forschung
und Innovation in der Vorschule

